

Newsletter zum Grimmaer "Ort der Demokratie"

Liebe Mitstreiter*innen,
ein weiterer Monat ist ins Land gezogen und ein neuer Newsletter flattert hiermit in eure Postfächer. Es ist nun Herbst und unser Alltag verlagert sich mehr und mehr zurück in die beheizte Räumlichkeit in der Langen Straße. Bis zur ersten Hälfte des Oktobers waren wir weiterhin mit dem nächsten Antrag für das Jahr 2024 beschäftigt, welchen wir dann endlich irgendwann rechtzeitig abgegeben haben. Ab der zweiten Hälfte haben dann ein paar Veranstaltungen stattgefunden und wir haben uns wieder aus dem Schreibtunnel raus bewegt.

Neben den gleich aufgelisteten Aktivitäten, wurden an der Alten Spitzenfabrik hier und da ebenso Handgriffe getätigt. Vor allem die Fenster in der ersten Etage des Gebäudes müssen zeitnah eingeglast werden. Wir arbeiten mit Hochdruck daran diese Lücken bald schließen zu können. Falls jemand von euch das hier liest und Zeit sowie Lust hätte, mal mit anzupacken (Freigetränke und eine großartige Zeit inklusive), kann sich gern bei uns melden. Wir würden uns sehr freuen.

Habt einen schönen November!

Mit lieben Grüßen aus der Langen Straße 39
Laura & Niels

Newsletter- Highlights

EIN RÜCKBLICK -
KONKRETES IM OKTOBER
2023

VERANSTALTUNGSTIPPS
FÜR DEN NOVEMBER 2023

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



STAATSMINISTERIUM DER JUSTIZ
UND FÜR DEMOKRATIE
EUROPA UND GLEICHSTELLUNG



Ein Rückblick - Konkretes im Oktober 2023

16.10. Regionale „Orte der Demokratie“ Vernetzung in Döbeln

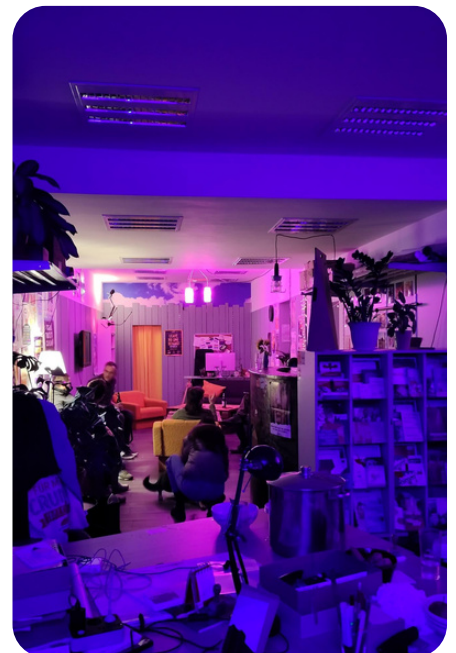
An diesem Montag trafen wir uns mal wieder zu unserem vierteljährlichen Vernetzungstreffen mit den Kolleg*innen aus Wurzen, Pödelwitz und Döbeln. Nachdem sich zuerst mal wieder auf den aktuellen Stand gebracht wurde, tauschten wir uns im zweiten Teil zu den unterschiedlichen Perspektiven auf die Ergebnisse des kommenden Wahljahres aus. Hierbei nahmen wir ebenso die Möglichkeit einer fehlenden Anschlussfinanzierung für unsere Projekte in Augenschein und diskutierten sowohl alternative Modelle zur Finanzierung als auch Strategien zur Öffentlichkeitsarbeit in dieser unklaren Situation.

Seit Projektbeginn stellt das regelmäßige Austauschangebot mit den naheliegenden Orten einen unverzichtbaren Teil unserer Arbeit dar, welcher uns jedes Mal mit einer Vielzahl an Ideen und Ratschlägen zurücklässt. Wir freuen uns schon auf die nächste Ausgabe.

17.10. Nachtkantine

Seit langer Zeit richteten wir den Kneipenabend mal wieder in der Innenstadt aus. Diesmal lockte nicht nur unser berühmtes Getränkeangebot, sondern auch eine köstliche Kürbissuppe viele Freund*innen an und so verbrachten wir bis 22.00 Uhr einen wundervollen Abend in bester Gesellschaft.

Tagsüber, bevor die Kneipe losging, haben wir auch noch ein paar weitere Handgriffe an der Outdoorküche getan. Die Fertigstellung rückt immer näher.



Ein Rückblick - Konkretes im Oktober 2023

28.10. Arbeitseinsatz

Im Frühjahr dieses Jahres leiteten wir die Saison an der Spitzenfabrik mit einem Frühjahrsputz ein. Diesen Arbeitseinsatz behielten wir in sehr guter Erinnerung und nahmen das Saisonende in diesem Jahr zum Anlass, nicht einmal zu einem Einsatz einzuladen. Die Baustellen, die es zu bearbeiten gilt, sind leider nicht spürbar weniger geworden und erfordern einerseits eine Vielzahl an Unterstützer*innen und andererseits auch eine Menge Zeit. Diese beiden Komponenten konnten an diesem Tag dann aber auch tatsächlich genutzt werden und somit sind wir ein gutes Stück weitergekommen. Viele Scheiben konnten an diesem Tag eingesetzt werden. Einen ganzen Tag lang waren wir mit zehn weiteren Menschen damit beschäftigt und konnten so ein ganzes Stück vorankommen. Wie es bei solchen Gelegenheiten oft ist, konnten wir schlussendlich doch nur einen Bruchteil von dem schaffen, was noch ansteht. Aber ein weiterer wichtiger Schritt wurde getan.



Ein Rückblick - Konkretes im Oktober 2023

28.10. „Microrave“ (mint – Kollektiv)

Im Anschluss an den Arbeitseinsatz wurde das Büro durch das mint – Kollektiv wieder mal in einen Klub verwandelt. Bis in die Nacht konnte wieder getanzt werden.

31.10. Halloween am Büro

In einer Dienstberatung entstand die Idee, das Büro am Halloweentag ausgesprochen gruslig zu gestalten und mit Süßigkeiten und Snacks bereit zu stehen und umherziehende Personen mit dem Süßen und Sauren zu versorgen. Die Bilder, die an diesem Tag, sprechen wahrscheinlich eine eindeutige Sprache und zeigen eindrücklich, wie gruslig es wirklich war (und das war es!) und dass der ursprüngliche Plan umgesetzt werden konnte. Unsere Vorräte an süßen und sauren Snacks wurden auch aufgebraucht und führten und sowohl zu lustigen als auch wieder sehr grusligen Begegnungen mit den anderen, die da so in der Innenstadt unterwegs waren. Nächstes Jahr wieder!



Veranstaltungstipp für den November 2023

28.11.2023 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Workshop - Wen schützen Menschenrechte (nicht)?



WEN
SCHÜTZEN
MENSCHENRECHTE
[NICHT]
?
WORKSHOP + KÜFA
28.11.2023 GRIMMA
14:00 - 17:30 UHR

BETWEEN THE LINES | GÄNG e.V. | electra

Menschenrechte sind in aller Munde - auch, weil es ständig Brüche mit ihnen gibt. Deshalb fragen wir: Welche Menschenrechte sind eigentlich gemeint, wenn davon in Deutschland oder dem globalen Norden die Rede ist? Ist das Konzept der Menschenrechte in sich schlüssig?

Wir betrachten Inhalte, Entstehungsgeschichte und die Praxis der Menschenrechte - mit einem Fokus auf Antirassismus.

Gemeinsam nähern wir uns der Frage an: **Wen schützen Menschenrechte (nicht)?** und loten die Möglichkeiten und Grenzen der Menschenrechte aus.

Die Teilnahme setzt kein Vorwissen voraus und ist inklusive. Küfa (einem gemeinsamen Essen) kostenlos.

Referent*innen:

R. Electra Ehrenberg ist interdisziplinär arbeitende Wissenschaftler*in, Künstler*in und Aktivist*in. Sie ist Gründer*in und Vorstand von GÄNG e.V. und arbeitet seit 2018 zum Thema der Menschenrechte. Dafür hat Electra mit verschiedenen Institutionen und Organisationen zusammengearbeitet, vom universitären Kontext über internationale Ausstellungen und Menschenrechtsorganisationen. In ihrer aktivistischen Tätigkeit hält sie regelmäßig öffentliche Redebeiträge, beispielsweise für Seebrücke e.V..

Achraf Adam Loulidi arbeitet als Betreuer in einer Unterkunft für geflüchtete Menschen. In seiner Arbeit erfährt er tagtäglich, wie Menschenrechte an ihre Grenzen gebracht werden. Er war in verschiedenen antirassistischen Organisationen aktiv und hat sich als Mitglied der ersten international erfolgreichen Breakdance-Crew aus Marokko intensiv mit der Rassifizierung von Körpern auseinandergesetzt. Beruf, Engagement und nicht zuletzt seine persönliche Geschichte ließen ihn zu einem Experten für Menschenrechte bezüglich Migration, Flucht und Asyl werden.

Der Workshop ist in Zusammenarbeit mit verschiedenen Rechtswissenschaftler*innen und Mitgliedern der kritischen Jurist*innen entstanden.

Der Workshop ist eine Kooperation des gemeinnützigen Vereins GÄNG e.V. mit der Between the Lines gGmbH.

Die Between the Lines gGmbH beschreibt sich wie folgt: *"wir sind eine gemeinnützige Gesellschaft, dies bedeutet das unsere Arbeit ausschließlich und unmittelbar dem Gemeinwohl zugute kommt. Die besonderen Ziele unserer Arbeit sind Kultur; Sport; Jugendhilfe; Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte, Geflüchtete und Menschen mit Zuwanderungsgeschichte sowie für Menschen, die auf Grund ihrer geschlechtlichen Identität oder ihrer geschlechtlichen Orientierung diskriminiert werden. Außerdem bearbeiten wir die Felder Wissenschaft und Forschung; außerschulische und politische Bildung sowie Denkmalschutz und -pflege. Gleichzeitig sehen wir eine zivilgesellschaftliche Verantwortung für eben diese Ziele zu arbeiten, leider ist eben diese Solidarität vor allem in den ländlichen Gebieten Sachsens stark zu vermissen. Wir wollen als Gesellschaft nicht nur ein Bewusstsein schaffen für eben diese Probleme und Bedürfnisse, wir wollen vordergründig aktiv an den Zuständen rütteln und verändern!"*

Wir wollen eine solidarische Ökonomie zur Förderung der emanzipatorischen Arbeit als Mehrwert der Soziokultur und des Gemeinwesens im ländlichen Raum!"

Veranstaltungstipp für den November 2023

28.11.2023 ab 18.00 Uhr
Kneipenabend im Büro

**NACHT
KANTINE**

Küche für alle,
Drinks & Gute Zeit

Jeden
3. Dienstag
im Monat
ab 18 Uhr

BTL Büro
Lange Straße 39
04668 GRM